

R u n d s c h r e i b e n Nr.1/1976/77
=====

A) Generalversammlung

In der am 22. September 1976 abgehaltenen Generalversammlung wurde der bisherige Vorstand nach Erstattung seiner Berichte einstimmig entlastet. Der neue Vorstand wurde wie folgt gewählt:

1. Obmann	Sekt.Chef Hugo Ernst Barber	SVSM
2. Obmann	Rudolf Katholitzky	SVSM
1. MUBA	Karl Doberauer	SCFM
2. MUBA	Kinast Ernst	SCFM
1. Schriftführer	Hofrat Franz Hofstätter	SCFM
2. Schriftführer	Adalbert Ettl	BBSV
1. Kassier	Gustav Novotny	ÖPS
2. Kassier	Dr. Pail Alfred	BBSV
1. Revisor	Friedrich Strudl	ÖBF
2. Revisor	Johann Macalik	Vgt.

Die Generalversammlung hat weiters folgende Beschlüsse gefasst:

1. Neuaufnahme des SC. Bundes-Versuchs- u. Forschungs-Anstalt (SC BVFA-Arsenal) mit 2 Mannschaften (Ars./1 und Ars./2).
2. Berichtigung des § 1 unseres Meisterschafts-Regulativs. In der im zweiten Satz des § 1 enthaltenen § § Aufzählung hat die Reihenfolge richtig zu lauten:
"Insbesondere sind die §§ 2, 7(3), 9(1,2), 10(1), 11, 12, 19 bis 49, 55 und 56, 58 bis 61, 66, 67, 69 bis 71, 75 und 80 bis 83 nicht anzuwenden."

3. Neue Gebühren:

A Nenngebühren:	1. Mannschaft	50.- S
	2. Mannschaft	40.- S
	für jede weitere Mannschaft	35.- S
B Meldegebühren:	Verlängerung eines Spielerpasses	10.- S
	Neuanmeldung eines Spielers	15.- S
	Ausstellung eines Duplikatpasses	20.- S
C Protestgebühr:	(muß mit der Einbringung eines Protestes zugleich erfolgen).	50.- S

4. Neue Geldbussen:

Verspätete Abgabe eines Spielberichtes	30.- S
Fehlende Passnummerausgabe auf Spielbericht	10.- S
Nichtantreten einer Mannschaft ohne rechtzeitige Verständigung des Gegners	50.- S

5. Für das Spieljahr 1976/77 wurden 56 Mannschaften genannt.

6. Auf Grund des Nennungsergebnisses wurde folgende Klasseneinteilung getroffen: LIGA, I. und II. Klasse mit je 12 Mannschaften. III. Klasse in zwei Gruppen zu je 10 Mannschaften.

7. Der Beginn der Herbstmeisterschaft wurde mit dem 27. September 1976 festgelegt. Der Frühjahrsdurchgang beginnt mit 17. Jänner 1977. Die Auslosung, der Spielplan und das Anschriftenverzeichnis wurde den Vereinsvertretern ausgefolgt.

8. Für die III. Klasse wurde folgende Gruppeneinteilung getroffen:

Gruppe A

ZBA/1
FM/9
KSVU/2
Ars/2
BKA/4
KÖST/2
PSK/2
UHK/4
ZA/4
Ldh/3

Gruppe B

BKA/3
KSVU/1
BBSV/5
SVSM/3
PSW/2
ZBA/2
KSVU/3
KÖST/3
Ars/1
BKA/5

9. Auf Grund des Nennungsergebnisses wurde für die Meisterschaft 1976/77 die im Vorjahr beschlossene Neufassung des § 5 des Regulativs bezüglich Zweiteilung der 3. Klasse sowie die damit verbundene Ab- und Aufstiegsregelung bestätigt. Sie lautet wie folgt:

"§ 5 Klassenwechsel":

- a) Die beiden Erstplacierten der I. und II. Klasse sowie die Gruppensieger der III. Klasse steigen in die nächsthöhere Klasse auf. Die beiden Letztplacierten jeder Klasse (Liga) mit Ausnahme der III. Klasse steigen in die nächstniedrigere Klasse ab.
- b) Nach Abschluß des Frühjahrsdurchganges der Meisterschaft für die II. und III. Klasse sind zur Entscheidung über Weiterverbleib oder Abstieg bzw. Aufstieg zwischen den neun- und zehnplacierten Mannschaften der II. Klasse und den beiden Gruppenzweiten der III. Klasse Qualifikationsspiele (jeder gegen jeden in einem Durchgang) auszutragen. Die erst- und zweitplacierte Mannschaft aus diesen Qualifikationsspielen sind in der nächstfolgenden Meisterschaft in der II. Klasse, der Dritt- und Viertplacierte in der III. Klasse spielberechtigt.

Für die Qualifikationsspiele sind nur jene Spieler teilnahmeberechtigt, die in der laufenden Meisterschaft in mindestens der Hälfte aller Spiele der jeweiligen Mannschaft eingesetzt waren. Die Auslosung der Qualifikationsspiele wird vom MUBA ausgeschrieben und soll in Anwesenheit je eines Vertreters der beteiligten Mannschaften erfolgen.

- c) Der bisherige Absatz lit "b" (Auflösung von Mannschaften) erhält die Bezeichnung "c".
 - d) Der bisherige Absatz lit "c" (Zurückziehung von Mannschaften) erhält die Bezeichnung "d".
10. Für die Meisterschaft 1977/1978 würde, unter der Voraussetzung, daß zur Teilnahme an der III.Klasse wieder mindestens 20 Mannschaften gemeldet werden, die Durchführung in einer Liga(klasse) und vier Klassen (I. bis IV. Klasse) beschlossen. Für die III. Klasse sollen - je nach Nennungsergebnis (20 oder mehr Mannschaften) - jeweils die zwei abgestiegenen Mannschaften aus der II. Klasse und die Dritt- und Viertplacierten des Qualifikationsturnieres sowie die Dritt-, Viert- und Fünftplacierten (allenfalls auch Sechstplacierten) aus den beiden Gruppen der III.Klasse spielberechtigt sein. In die IV. Klasse werden die restlichen und neu gemeldeten Mannschaften eingereiht.

Statistik zur Meisterschaft 1975/1976

	Lt.Spielplan	hievon aus- getragen	in %	W.O	NA	Str
Liga	132	126	95,5	6	-	-
I.Klasse	132	128	97,0	3	-	1
II.Klasse	132	127	96,2	1	2	2
III.Klasse A	56	47	83,9	3	1	5
III.Klasse B	56	56	100,0	-	-	-
Qualifikat.	6	6	100,0	-	-	-
1974/75	514 (530)	490 (489)	95,3% (92,5)	13 (32)	3 (4)	8 (5)

Wettspiele:

Liga	1025	Höberth (UHK/2)	52 Spiele
I.Klasse	1632	Hölzl (BBSV/3)	71 Spiele
II.Klasse	1621	Fleischmann (BBSV/4)	72 Spiele
III.Klasse A	545	Krölling (Ldh/2)	72 Spiele
III.Klasse B	684	Wurzenberger (BBSV)	47 Spiele
Qualifikat.	83		
	<u>5590</u>		

- B) Wettspielblöcke (40.-S) und Handbücher für den Tischtennisport (Regeln - Ausgabe Juli 1974) sind beim MUBA erhältlich.

C) Im Zusammenhang mit der Durchführung des Meisterschaftsbetriebes wird in Erinnerung gebracht:

Spielberichte sind dem MUBA bis zu dem der Spielrunde nächstfolgenden Freitag zuzustellen, und zwar immer die Urschrift des Spielberichtes. Die Ergebnisse aller Spiele müssen bis spätestens eine Woche nach Beendigung der Herbst- bzw. Frühjahrsrunde beim MUBA eingelangt sein. Fehlende Spiele werden mit 7 : 0 bzw. mit 9 : 0 für die gastierende Mannschaft verifiziert und die platzwahlhabende Mannschaft mit einer Geldbuße belegt.

Auf die Regelung der Wettspielvereinbarungen und Spielberechtigung wird besonders hingewiesen.

Die Spielberichte und die Meldungen über Spielverschiebungen sind an den MUBA, Karl Doberauer, BM/Finanzen, Himmelpfortgasse 4, 2. Stock, Zimmer 201, Telefon 52-35-11, Kl.306 oder 136, zu übermitteln.

Abschließend möchten wir allen Sportkameraden ein erfolgreiches Spieljahr 1976/77 wünschen.

Melde- u. Beglaubigungsausschuß (MUBA)

Karl Doberauer, BM/Finanzen

2. Obmann

R.Katholitzky

A c h t u n g

=====

Berichtigungen zum Anschriftenverzeichnis:

Union Landhaus Spiellokal
nicht Herrengasse 14 sondern

1090 Wien, Althanstraße 51
(Kolpinghaus - Turnsaal)

SC Finanzministerium: 7. Mannschaft

Mannschaftsführer: Dr. Marenzi Friedrich
52-35-11, Klappe 646 Durchwahl

oder abends: Schmidt Karl 57-19-332